



SCIENTIFIC CONSULTING PARTNERS

S-RIM: Strategisches Risiko Management

Proaktive Vermeidung möglicher Projektrisiken und Entwicklung von Fall-Back-Szenarien

“...nur wenn man bereits im Vorfeld die potentiellen Risiken erkennt, kann man mit ihnen richtig umgehen. Außerdem darf man den gleichen Fehler nie zweimal machen!”

Dipl. Inform. Dipl.-Wirtsch.Inform. Klaus-P. Wagner
Mitglied des SCOPAR-Beraterremiums



WISSEN - SCHAFFT - NUTZEN

Inhalt

	Seite
Projektrisiken proaktiv managen	3
Fokussierung auf erfolgskritische Einflussfaktoren in Projekten	4
Bausteine des Risikomanagements	5
In drei Schritten zu einem ganzheitlichen Risikomanagement	6
Ihr Nutzen eines funktionierenden Risikomanagements	7
Mögliche Unterstützungsleistung von SCOPAR	8
Kontakt	9



SCIENTIFIC CONSULTING PARTNERS

Projektrisiken proaktiv managen

Eskalationen vermeiden

Frühzeitiges Handeln wird möglich, wenn man die Risiken kennt.

Eskalationen fallen nicht vom Himmel.

Risikomanagement ist ein sehr gutes Frühwarnsystem.

RM-Prozess

Methodische Vorgehensweise gewährleistet ein erfolgreiches Risikomanagement.

Erfahrungen und Wissen aus vergangenen Projekten muss miteinbezogen werden.

Offene Unternehmenskultur

Bewusstsein für Risiken trägt dazu bei, Risiken zu identifizieren und ihnen erfolgreich zu begegnen.

Jeder einzelne muss sich für das Risikomanagement verantwortlich fühlen.

Exaktere Kostenschätzung

Folgen, die aus Risiken resultieren (Kosten, Terminverschiebungen etc.) lassen sich genauer kalkulieren.

Es werden geringere Rücklagen erforderlich.

➤ Man muss für Eventualitäten in der Zukunft gerüstet sein, bevor sie sich ereignen!

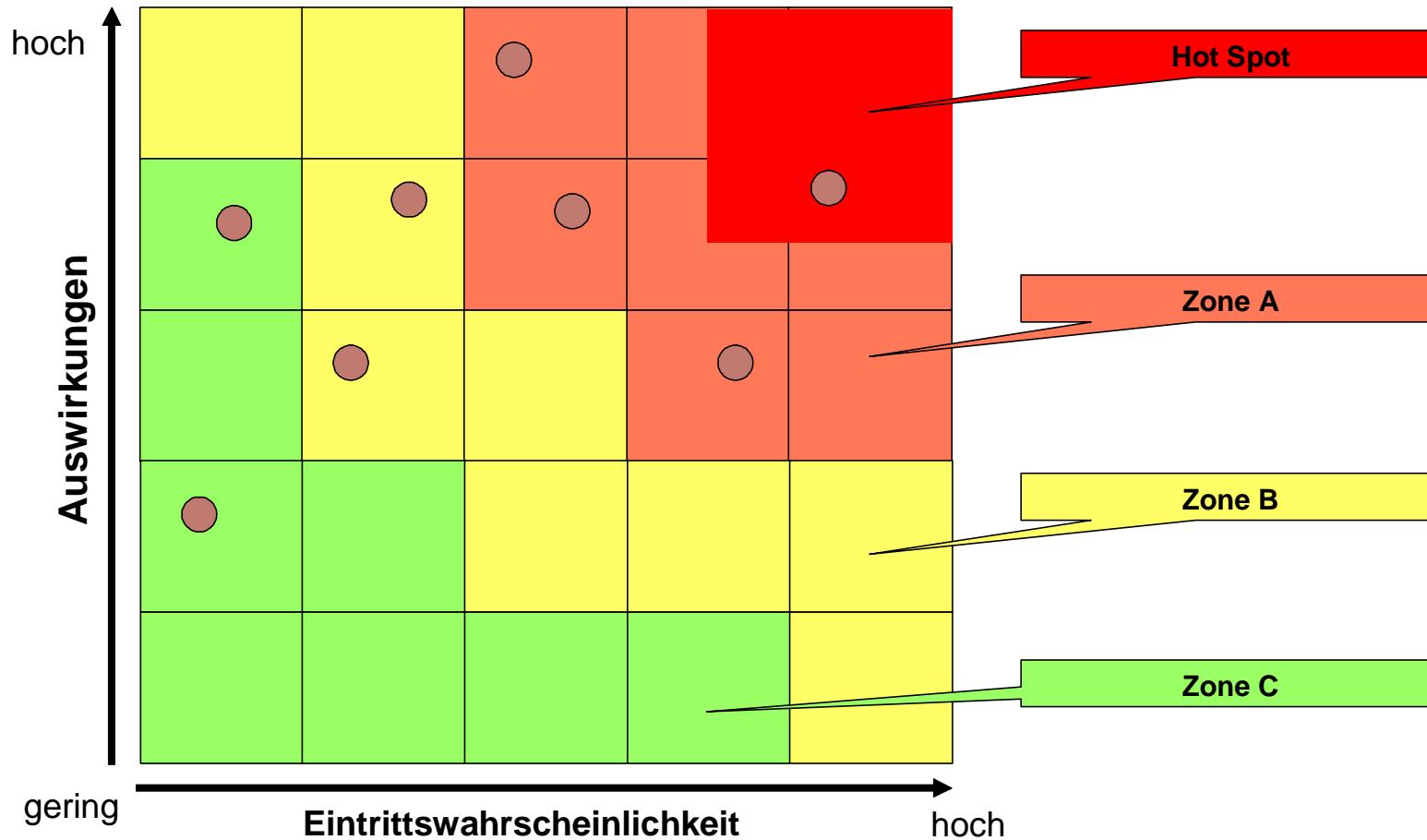


SCIENTIFIC CONSULTING PARTNERS

© SCOPAR - Scientific Consulting Partners
www.SCOPAR.de

Seite 3

Fokussierung auf erfolgskritische Einflussfaktoren in Projekten



➤ Mit Portfolio-Techniken kann man die Risiken priorisieren und entsprechend konkrete Handlungsempfehlungen ableiten.



SCIENTIFIC CONSULTING PARTNERS

Bausteine des Risikomanagements

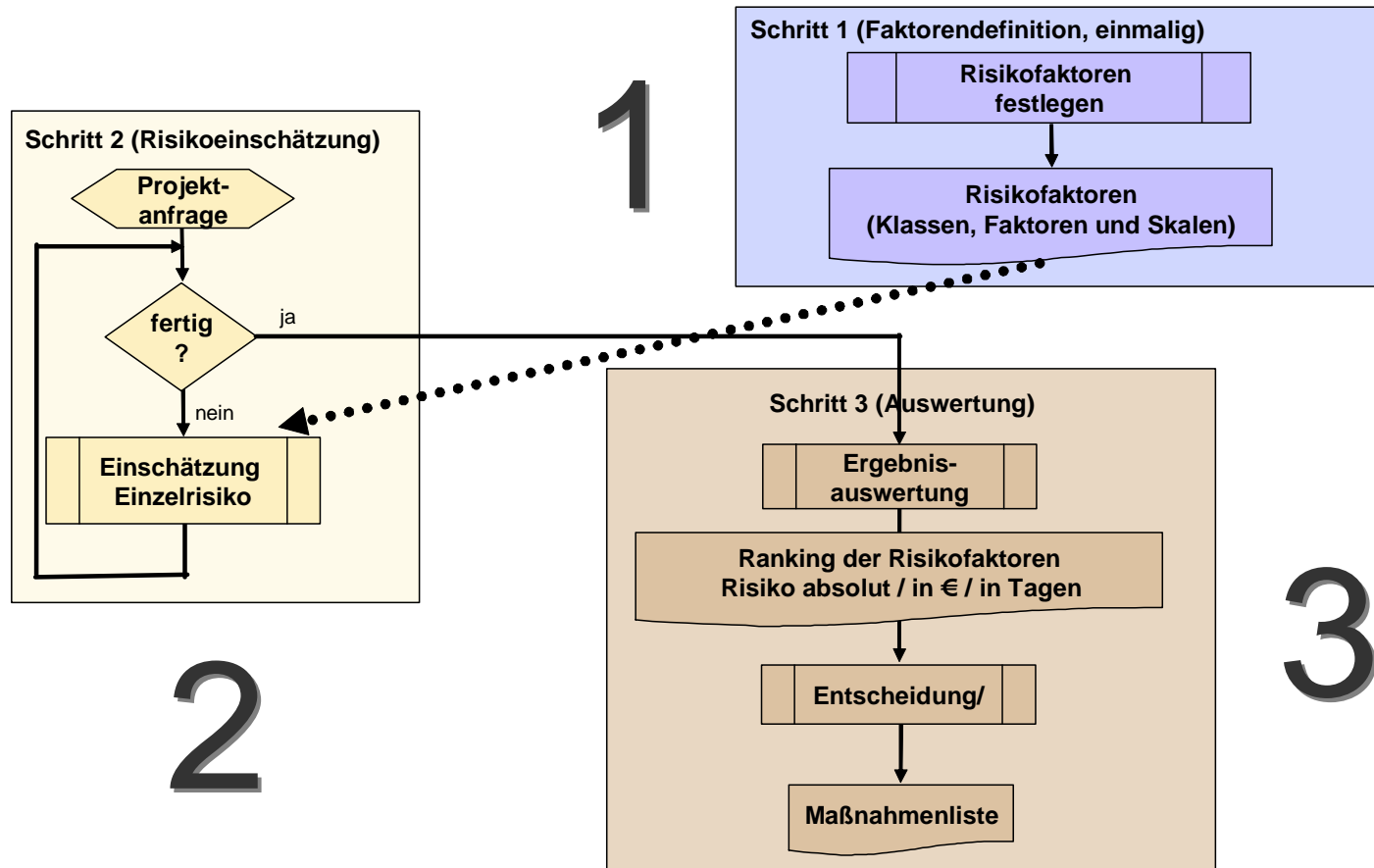


➤ Risiken sind nichts „Schlimmes“, man muss einfach nur mit ihnen umgehen können.



SCIENTIFIC CONSULTING PARTNERS

In drei Schritten zu einem ganzheitlichen Risikomanagement



➤ Risikomanagement vollzieht sich in 3 Schritten und sollte fest in einem Unternehmen etabliert sein.



Ihr Nutzen eines funktionierenden Risikomanagements

- Minimierung von Vertragsstrafen und Folgekosten durch eine genaue Abschätzung möglicher Projektrisiken
- Detaillierte Abschätzung möglicher Kosten und Terminverzögerungen aus Risiken
- Reduzierung von Eskalationen in Projekten durch eine klare proaktive Regelung im Problemfall
- Reduzierung künftiger Projektrisiken durch ein systematisiertes Lernen aus Fehlern in der Vergangenheit
- Zeitgewinn bei der Reaktion auf eintretende Risikofälle durch entwickelte Fall-Back-Szenarien für alle relevanten Risiken
- Vermeidung von Missstimmungen und Projektblockaden im Unternehmen durch auszubleibende Schuldzuweisungen, da alle Entscheidungsträger bereits im Vorfeld eines Vorhabens eingebunden wurden

➤ **Risikomanagement lohnt sich für alle wichtigen Vorhaben im Unternehmen.**



SCIENTIFIC CONSULTING PARTNERS

Mögliche Unterstützungsleistung von SCOPAR

- **Risk-Coaching:**
Grundlegendes Vorgehen zum effizienten Risikomanagement
Risikomanagement an einem firmenspezifischen Fallbeispiel
- **Risk-Assessment**
Risikomanagement für ein strategisches Einzelvorhaben im Unternehmen
- **Risk-Consulting**
Aufbau effizienter Risikomanagementstrukturen. Identifikation von Anwendungsfeldern und notwendiger Organisations-, Prozess- und Kulturveränderungen

➤ **Wir helfen Ihnen, Ihre Risiken zu beherrschen!**



SCIENTIFIC CONSULTING PARTNERS

Kontakt



SCIENTIFIC CONSULTING PARTNERS

SCOPAR GbR
Scientific Consulting Partners
Maximilianstraße 35a
D - 80539 München

Fon: +49 - 89 - 958 98 065
Fax: +49 - 89 - 958 98 066
E-Mail: info@scopar.de
Web: www.SCOPAR.de

WISSEN - SCHAFFT - NUTZEN



SCIENTIFIC CONSULTING PARTNERS

© SCOPAR - Scientific Consulting Partners
www.SCOPAR.de
Seite 9